

Niederschrift

über die 09. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Südermarsch am 15.06.2015 in der Gastwirtschaft Voßkuhle in der Südermarsch.

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Ende der Sitzung: 22:05 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Karl-Jochen Maas
2. Gemeindevertreter Dieter Petersen (ab TOP 9)
3. Gemeindevertreter Hans Helmut Röh
4. Gemeindevertreter Hans-Peter Martens
5. Gemeindevertreter Jörg Hars
6. Gemeindevertreter Knut Flatterich
7. Gemeindevertreter Jens-Peter Martens

Außerdem sind anwesend:

Christina Jasiak, Schriftführerin

1 Zuhörer

Bürgermeister Maas eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Südermarsch. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Gemeindevertretung Südermarsch ist beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 8. Sitzung am 9.3.2015
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Abschluss des Vertrages mit der Kirchengemeinde Mildstedt wegen des Friedhofes
6. Auftragsvergabe für die Bäume am Grünen Weg
7. Sanierung der Brücke am Darrigbüllweg
8. Wegeangelegenheiten
9. Windkraftplanung - Sachstand
10. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen für 2014
11. Beschluss über den Jahresabschluss 2014 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages

Nicht öffentlich

12. Grundstücksangelegenheiten

1. Einwohnerfragestunde

Der Zuhörer hat Fragen bezüglich des Mähens der Kanten. Hans Röh erklärt, dass die Angelegenheit bereits in Arbeit ist.

2. Feststellung der Niederschrift über die 8. Sitzung am 9.3.2015

Es wird um Änderung der Firmenbezeichnung von „Brähmer“ auf „Brehmer“, unter Tagesordnungspunkt 5, gebeten. Die Niederschrift über die 8. Sitzung am 9.3.2015 wird einstimmig festgestellt.

3. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Maas berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Verschiedene Stellen erfragen den Sachstand bezüglich der geplanten **B5**. Es fanden mehrere Sitzungen statt. Bürgermeister Maas gibt die aktuelle Planung herum und erläutert die Änderungsvorschläge.
- In der Angelegenheit „**380-kV-Leitung**“ wird der aktuelle Plan gezeigt. Es wurde festgestellt, dass die Masten unterschiedliche Entfernung zu einander haben. Deshalb wird die Verschiebung eines Mastes angeregt, um das Durchhängen der Leitung über der Straße zu verhindern.
- **Schleswig-Holstein Netz AG** ist umgezogen. Diesbezüglich wurde Bürgermeister Maas zu einem Empfang in Friedrichstadt eingeladen. Bürgermeister Maas fragt die Gemeindevertretung, ob Einwände gegen die Teilnahme vorliegen. Dies ist nicht der Fall. Die Gemeindevertretung begrüßt die Teilnahme durch den Bürgermeister Maas einstimmig.

4. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Es liegen keine Anfragen vor.

5. Abschluss des Vertrages mit der Kirchengemeinde Mildstedt wegen des Friedhofes

Der vorliegende Vertrag wurde bereits in der letzten Gemeindevertreterversammlung durch den Bürgermeister Maas vorgelesen. Es liegen keine weiteren Fragen vor. Der Abschluss des Vertrages wird einstimmig beschlossen.

6. Auftragsvergabe für die Bäume am Grünen Weg

Es liegen drei Angebote vor. Die Angebote werden verglichen und besprochen. Die Gemeindevertretung stimmt für die Auftragsvergabe an Dieter Schnoor GmbH & Co.KG aus Hüsby, einstimmig.

7. Sanierung der Brücke am Darrigbüllweg

Bürgermeister Maas ist vor Ort gewesen und hat sich im Zuge des Windkraftbauens die Brücke von unten angeschaut. Die Brücke rostet durch und ist abgängig.

Wenn es zu mehr Belastung kommt, wird die Brücke nicht standhalten können. Bürgermeister Maas unterbreitet den Vorschlag, eine neue Brücke parallel zu dieser zu bauen. Somit würde der Verkehr ungestört bleiben. Nach der Fertigstellung der neuen Brücke wird die jetzige Brücke nur für Fußgänger benutzbar sein.

Ein Vorschlag für die Bauweise wird unterbreitet und der Kostenfaktor wird besprochen. Die Gemeindevertretung ist einstimmig für die Weiterverfolgung des Vorschlages bezüglich des Neubauens der Brücke.

8. Wegeangelegenheiten

Bürgermeister Maas berichtet, dass **noch nicht alle Wege instandgesetzt** wurden. Die bereits fertig gestellten Straßen bzw. Wege werden aufgezählt. Der **Heikebüller Weg** ist besonders gut geworden.

Bürgermeister Maas stellt die Kostenübersicht, für die erforderliche **Teerung** nach der **Wegeschau 2015**, vom Kreis vor. Es wird anhand eines Planes erläutert und besprochen. Weiterhin sollen die Wege abgefahren und fotografiert werden. Dabei soll ein Sachbearbeiter vom Amt Nordsee-Treene mitkommen. Die verursachten Schäden aufgrund des Windkraftbauens werden von den jeweiligen Firmen anteilig erstattet. Die Gemeindevertretung ist einstimmig für diese Maßnahme.

Jörg Hars berichtet, dass im **Grünen Weg** der Sand immer noch liegt und der Weg aufgebuddelt ist. Die Maßnahme scheint aber still zu stehen. Bürgermeister Maas schaut es sich vor Ort an.

9. Windkraftplanung - Sachstand

Bürgermeister Maas berichtet, dass in den letzten 4 Wochen 26 Treffen stattgefunden haben. Der Stand hat sich deutlich voran entwickelt. Der **Vertrag mit Enercon GmbH** ist unterschrieben und der **Kran** ist bestellt.

Bürgermeister Maas berichtet, dass für die **Windmühlenplätze** 2 und 7 bereits mehrere Anfragen vorliegen. Für die Windmühlenplätze 3, 4 und 5 liegt jeweils eine Anfrage vor. Weitere Plätze dürfen noch nicht angeboten werden.

Es wurde ein **Vogelgutachten** bestellt, berichtet Bürgermeister Maas. Das Ergebnis weicht von dem ursprünglichen Vogelgutachten so ab, dass das vorherige Gutachten nicht nachvollziehbar ist.

Weiterhin berichtet Bürgermeister Maas, dass ein **Umspannwerk** gebaut werden muss. Eine geeignete Fläche in der Gemeinde Südermarsch war in Aussicht. Leider sind die Kauf- und Pachtverhandlungen gescheitert. Als weitere Standorte kommen Rosendahl und Uelvesbüll in Frage. Es wurde sogar ein Umspannwerk, der übernommen werden könnte, gefunden. Anhand einer Karte werden die Möglichkeiten überlegt und die Schwierigkeiten abgewogen.

10. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen für 2014

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen für 2014 werden einstimmig genehmigt.

11. Beschluss über den Jahresabschluss 2014 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages

Der Gemeindevertretung wird empfohlen den Jahresabschluss zu beschließen und den Jahresüberschuss in Höhe von 180.839,99 € der Allgemeinen- bzw. der Ergebnisrücklage zuzuführen. Die Ergebnisrücklage beträgt dann 436.902,45 €. Das sind 25,00 % der Allgemeinen Rücklage in Höhe von 1.747.609,78 €. Die Gemeindevertretung beschließt dies einstimmig.

Die Öffentlichkeit ist auf Beschluss der Gemeindevertretung zur Tagesordnung ausgeschlossen worden, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner es erfordern. Es sind keine Zuhörer anwesend.

Nicht öffentlich:....

Bürgermeister Maas stellt die Öffentlichkeit wieder her. Zuhörer sind nicht anwesend.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich der Bürgermeister Maas für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführerin